

TÖNNING

# Klares Bekenntnis zur Eider-Treene-Schule



Die Eider-Treene-Schule soll erweitert werden, je nachdem wie Fördergelder fließen.

**Die Tönninger Fraktionen sind sich einig, die Eider-Treene-Schule zu erweitern und den Standort zu stärken.**

**shz.de**

von **hn**

06. März 2019, 09:17 Uhr

**TÖNNING** | Die Fraktionen der Stadtvertretung, Verwaltungsleitung, Schulleitung sowie Schüler- und Elternvertreter haben sich auf Einladung von

Bürgervorsteher Jan Diekmann in der Eider-Treene-Schule (ETS) in Tönning getroffen, um sich über die weitere bauliche Entwicklung der Schule auszutauschen.

### **Bedarf an Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen**

Direktorin Stephanie Heß führte zunächst durch die Schule, um die aktuelle räumliche Situation aufzuzeigen. Im anschließenden Gespräch zeigte sich, dass von allen Fraktionen ein Bedarf an Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen gesehen wird. Vor dem Hintergrund der hohen Gesamtinvestitionssumme und der Haushaltslage der Stadt war im vergangenen Jahr eine Diskussion über den Zeitpunkt der Umsetzung entstanden. CDU- und AWT-Fraktion hatten sie mit Blick auf die prekäre finanzielle Lage der Stadt gestartet, nachdem sie in einer Stadtvertreter-Sitzung Ende September für die Verschiebung der Erweiterung auf unbestimmte Zeit votiert hatten, wenn keine Fördergelder fließen.

Fördergelder waren zwar beantragt und ein kurzfristiger Baustart angestrebt worden. Die direkte Belastung für den Haushalt der Stadt Tönning sollte möglichst gering ausfallen. Da jedoch die durch Bund und Land zurzeit bereitgestellten Fördermittel bei Weitem nicht ausreichen, um den gesamten Investitionsbedarf der Schulen des Landes zu decken, konnten für die geplanten Baumaßnahmen an der Eider-Treene-Schule Tönning keine Fördermittel generiert werden.

### **Veränderungen schrittweise ermöglichen**

Die Planungsleistungen für den Bau sind dennoch weiter vorangetrieben worden. Aktuell sind sich die Fraktionen zudem einig, dass die erforderlichen baulichen Veränderungen auch schrittweise erfolgen können. Die sich ergebenden Bauabschnitte könnten nacheinander umgesetzt werden. Sollte es im weiteren Verlauf gelingen, eine adäquate Förderung zu generieren, ist auch eine kurzfristige Umsetzung der Gesamtmaßnahme möglich.

### **Schüler- und Elternvertreter sowie Schulleitung begrüßen positive Signal**

Einigkeit der Fraktionen besteht darüber, als Schulträger den Schulstandort weiterhin nachhaltig stärken und für die Zukunft gut aufzustellen. Die Schüler- und Elternvertreter sowie die Schulleitung begrüßten das positive Signal und bekräftigten noch einmal die Bedeutung der Eider-Treene-Schule in Tönning. Die Fraktionen werden Möglichkeiten einer abschnittsweisen Umsetzung der Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen in den Gremiensitzungen der Stadt beraten. Die Bürgermeisterin hat die Unterstützung der Verwaltung zugesagt.